

Veranstalter:

Seniorenrat der Stadt Düren

Seniorenbeirat der Stadt Jülich

Verkehrswacht Düren e.V.

Verkehrswacht Jülich e.V.

Projektentwicklungs- und
Forschungsstelle für Chancen-
gleichheit des Kreises Düren

Interessengemeinschaft
Seniorenarbeit
Raum Düren/Jülich (ISaR)

Krankenkassendachverband
IKK Nordrhein

ADAC Nordrhein e.V.

Dürener Kreisbahn GmbH (DKB)

Straßenverkehrsamt Düren

Kreispolizeibehörde Düren

Pro Seniorinnen und Senioren
im Kreis Düren

Monika Sandjon

Tel. 02421/22-2283

Fax: 02421/22-2595

E-Mail: m.sandjon@kreis-dueren.de

Kreispolizeibehörde Düren

Dezernat GS 3

Heinz Bellen oder Wolfgang Franzen

Tel.: 02421/949-230 oder 232

Fax: 02421/949-219

E-Mail: gs3@dueren.polizei.nrw.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Es besteht die Möglichkeit in der Mittagspause auf
eigene Kosten ein Essen in der Kantine des Kreis-
hauses einzunehmen.



Einladung

Verkehrsforum für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 29. Juni 2006

10:00 bis 15:00 Uhr

Kreisverwaltung Düren
Bismarckstr. 16
Raum 158

Schirmherr: Landrat Wolfgang Spelthahn

Die Ordnungspartner „Senioren sicher mobil“ im Kreis Düren.

Herzliche Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 09. Februar 2006 veröffentlichte die Kreispolizeibehörde Düren die Verkehrsunfallstatistik 2005. In diesem Zusammenhang musste festgestellt werden, dass die Unfallbeteiligung älterer Menschen dramatisch um 36,4 % zugenommen hat.

Gleichwohl stellen die Senioren grundsätzlich keine Problemgruppe dar, weil die Verunglücktenhäufigkeit bei einem Bevölkerungsanteil von 17,6 % weit unter der der 15-bis-17-Jährigen und der 18-24-Jährigen liegt.

Jedoch sind die demografischen Gesichtspunkte nicht zu berücksichtigen. Die Zahl der Senioren steigt stetig an. Bis zum Jahr 2020 wird die Anzahl der Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren um und 21 % steigen.

Die Veranstalter des Verkehrsforums bzw. die Ordnungspartner „Senioren sicher mobil“ im Kreis Düren sehen deshalb dringenden Handlungsbedarf, die Verkehrssicherheitsarbeit für die Altersgruppe der Senioren zu intensivieren.

Aus diesem Anlass führen wir am 29.06.2006, von 10:00-15:00 Uhr, im/am Kreishaus ein Verkehrsforum mit problembezogenen Referaten und einen Markt der Möglichkeiten“ durch, wo Sie sich bei Fachleuten informieren können.

Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus diesem Flyer.

Mir freuen uns, Sie am 29.06.2006 begrüßen zu können.

Programm:

09.30 Uhr	Beginn des Verkehrsforums mit Stehcafe'
10.00 - 10.15 Uhr	Begrüßung durch Polizeidirektor Werner Eismar, Kreispolizeibehörde Düren
10.15 – 10.35 Uhr	Referat zum Thema: Sind Seniorinnen und Senioren im Straßenverkehr gefährdet? Erster Polizeihauptkommissar Heinz Bellen, Verkehrsdezernat der Kreispolizeibehörde Düren
10.35 – 11.20 Uhr	Referat zum Thema: „Licht und sehen“ Diplomingenieur Christoph Heyen
11.20 – 11.35 Uhr	Pause
11.35 – 12.10 Uhr	Referat zum Thema: „Optimierung des Verkehrsverhaltens älterer Verkehrsteilnehmer Dipl.-Psych. Dr. U. Wetzels
12.10 – 12.30 Uhr	Vorstellung der Interessengemeinschaft Seniorenarbeit Raum Düren/Jülich (ISaR) Frau Monika Sandjon
12.30 – 13.30 Uhr	Markt der Möglichkeiten im/am Kreishaus
13.30 Uhr	Mittagspause

Markt der Möglichkeiten Von 10:00 – 15:00 Uhr im/am Kreishaus

Info-Stand	ISaR	Raum 158
Fahr Simulator Info-Stand	VW Düren	Raum 26
Info-Busse	ADAC Nordrhein e.V.	Vorplatz
Fahrzeugsicherheit-/Fahrradcodierung	Kreispolizeibehörde Düren	Vorplatz
EU-Führerschein	Straßenverkehrsamt Düren	Raum 158
Sehtest/ Blutdruckmessung	Gesundheitsamt des Kreises Düren	Raum 26
Bussicherheit/ Aktiv- Abo	Dürener Kreisbahn (DKB)	Raum 158